



15.00-17.00 Uhr

**Workshop bretonische Tänze**  
mit Doris Sterzer und Rainer Graf  
**Anmeldung unter: [www.wuefolk.de](http://www.wuefolk.de)**

17.00-18.00 Uhr

Pause mit Mitbringbufett  
18.00-19.30 Uhr

**Bal Folk mit FranzDampf**  
19.30-20.00 Uhr  
Pause  
20.00-22.00 Uhr  
**Fest Noz mit Kelt'Duo**

# FEST NOZ

Samstag,  
**28. Februar 2026**

[ *Fest-noz (fest = bretonisch für „gesellige Zusammenkunft mit Spiel und Tanz“ / noz = bretonisch für „Nacht“) ist der Name für traditionelle Tanzveranstaltungen mit Tänzen aus der Bretagne, welche meist abends oder nachts stattfinden.* ]

Workshop: 8/6 € // Tanzabend: 18/15 €  
Zusammen: 24/19 €

**ESG Würzburg**  
(Evang. Studentengemeinde)  
Friedrich-Ebert-Ring 27 b

mehr Infos unter  
[www.wuefolk.de](http://www.wuefolk.de)



KELT'DUO ist das geniale Vater-Tochter-Duo Xavier und Kloé Le Courtois aus der Bretagne. Mit der ungewöhnlichen Kombination aus Posaune und diatonischem Akkordeon verbinden sie den Groove und die Dynamik der traditionellen bretonischen Tanzmusik mit verschiedenen aktuellen Stilen. KELT'DUO, das zum ersten Mal für ein Fest Noz nach Würzburg kommt, wurde 2024 mit dem Preis „Champion de Bretagne“ ausgezeichnet. Xavier Le Courtois erhielt zuvor bereits zahlreiche Auszeichnungen und die noch jugendliche Kloé, die bereits im

## KELT'DUO



Alter von 7 Jahren Posaune zu spielen begann, hat es zu einer außerordentlichen Meisterschaft an dem schwierigen Instrument gebracht. Ursprünglich, hochklassig, voller Energie und Spielfreude, einzigartig und dazu einfach sympathisch - das ist KELT'DUO

### Workshop bretonische Tänze

Hier lernt ihr einige weniger bekannte bretonische Tänze, die ihr dann abends beim Fest Noz gleich mittanzen könnt, u. a. Suite de Loudéac, Avant-deux de travers und Ridee 6 temps.  
Tanzniveau: etwas Tanzerfahrung ist hilfreich.

Tanzanleitung: Doris Sterzer und Rainer Graf (Folk Club Frankfurt)



Eine bunte Truppe von 10 - 15 Musikerinnen und Musikern aus Würzburg und Umgebung spielen zum BalFolk auf: Mit Akkordeons, Dudelsäcken, Flöten, Geigen, Drehleibern und Harfe erklingt schwungvolle

Tanzmusik, die sofort zum Mittanzen einlädt. Der unverwechselbare Sound von „Franz Dampf“ wird durch Percussion, Kontrabass und Blechbläser vollendet. Auf dem Programm stehen Paartänze wie Walzer, Schottisch, Mazurka und Bourree, aber auch bretonische Kettentänze, elsässische Branles und englische Kontras. Kleine Ausflüge in die Welt der fränkischen Zwiefachen, nach Schweden, Italien und andere europäische Länder geben dem Programm zusätzliche Würze.